



Neueste Nachrichten

Ausgabe: Mai

Sonderausgabe

22.05.2018

Senioren – Frühstück

ein Stadtteiltreff abwechselnd in Hauzenberg, Haag und Germannsdorf

Seniorenfrühstück Nummer zwei in Haag, ein großer Erfolg.

Fortsetzung im Juli in Germannsdorf

Haag.



Alleinsein das war gestern...

Wir starten froh in den Tag in geselliger Runde mit einem leckeren Frühstück, Kontakte auffrischen, neue knüpfen, **aus-tauschen plaudern und informieren.**

Nach der Premiere in Hauzenberg fand nun ein weiteres „Seniorenfrühstück“ statt. Dabei wurde der Seniorenbeirat vom örtlichen Frauenbund unterstützt und auch der Altenclub hatte die Werbetrummel gerührt.

Wesentlichen Anteil am Erfolg hatten die Kinder der Grundschule und Heinz Scherz mit vielen interessanten Bildern.

In Vertretung des 1. Vorsitzenden des Seniorenbeirates begrüßte Dr. Erich Matthei die vielen Besucher.

Viel Zeit hatte sich die Bürgermeisterin für die Senioren genommen. Sie betonte die besondere Bedeutung eines guten Verhältnisses von Jung und Alt.

So gehören die Großeltern zu den besonderen Wegbegleitern für ihre Enkel in den verschiedensten Lebenslagen. Gegenseitige Achtsamkeit sei ein Gewinn für beide Seiten, ein Stück besonderer Lebensqualität.

Dekan Alfons Eiber

bezeichnete das Alter als eine Zeit des „Ausrastens“ und des Zurückschauens. Eingebettet in die Großfamilie nehmen Oma und Opa an den Freuden ihrer Kinder und Enkel teil und tragen aber auch so manche Sorge und manches Leid mit.

Viel Freude bereitete die Lehrerin Christina Lummer mit ihren Schülern von der 2. Klasse den Senioren.



Neben dem Begrüßungslied „**Grüaß eich God**“ und einem Abschiedslied am Ende fand das Mundartlied „**Heit kimmt da Hans zu mir**“ ganz besonderen Applaus.

Lilly Moser und Hanna Niggel von der 4. Klasse begleiteten die Lieder auf der Gitarre und Lilly Ascher und Jannik Preis von der 3. Klasse spielten zwei Solostücke mit dem Akkordeon

Großes Interesse fanden die Bilder von Heinz Scherz aus Oberdiendorf, alte Luftbildaufnahmen von Haag und umliegenden Dörfern und dazu Aufnahmen vom jeweiligen Ortsbild der Gegenwart, Bilder von Unwetterschäden an Straßen, vom Straßenbau anno dazumal mit Dampfmaschine zur Gewinnung von Schotter und extra Gleisen sowie interessante Naturaufnahmen der verschiedenen Jahreszeiten.

Tatkräftig unterstützt wurde der Seniorenbeirat vom Frauenbund. Ein eingespieltes Team von sechs Frauen kümmerte sich um die Bestuhlung und übernahm die Bewirtung.

Die Kosten trägt der Seniorenbeirat.

Am Rande der Veranstaltung wurden bereits Gespräche bezüglich des nächsten Seniorenfrühstücks im Juli, dann in Germannsdorf, geführt.

Bericht & Foto: J. Grabmann